

RS OGH 1997/10/29 13Os159/97, 12Os125/00, 14Os168/07y (14Os5/08d)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.10.1997

Norm

GRBG §1 Abs1

Rechtssatz

Die Entscheidung, es werde der Anklage Folge gegeben (§ 214 StPO), kann mit Grundrechtsbeschwerde nicht bekämpft werden. Nicht durch die angefochtene Entscheidung geschehene angebliche (frühere) Grundrechtsverletzungen müssen gleichermaßen auf sich beruhen.

Entscheidungstexte

- 13 Os 159/97
Entscheidungstext OGH 29.10.1997 13 Os 159/97

- 12 Os 125/00
Entscheidungstext OGH 16.10.2000 12 Os 125/00
Auch

- 14 Os 168/07y
Entscheidungstext OGH 30.01.2008 14 Os 168/07y

Vgl auch; Beisatz: Hier: Beschwerde wendete sich in Wiederholung der Argumentation im Anklageeinspruch gegen die darüber ergangene Entscheidung des Oberlandesgerichts. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108798

Dokumentnummer

JJR_19971029_OGH0002_0130OS00159_9700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>